

# Ideen für UB Präteritum/Perfekt

Beitrag von „Weißnix“ vom 7. Dezember 2014 10:53

Hallo Friesin,

ich bin ja noch neu hier, aber ich dachte, es wäre doch ganz gut, wenn man dann berichtet, wie es gelaufen ist, welche Komplikationen es gab und was gut ankam. Dann kann sich der nächste, der vor demselben Problem steht, sich daran orientieren und es noch besser machen. Damit ist ihm dann doch auch gut geholfen.

Ja, ich bin wohl überkritisch, sagte meine Mentorin auch und damit hat sie wohl Recht. Ich lege den Fokus wohl zu sehr auf die Punkte, die alle nicht liefen und merke gar nicht, dass ich tolle Ideen hatte. Die Fachleitern fand es z. B. total toll, dass ich daran gedacht habe, es visuell zu gestalten, die Sprechblasen an die Tafel zu hängen und dort hängen zu lassen und später auf sie zurück zu greifen, nachdem wir den Text gelesen hatten. Im Nachhinein muss ich auch sagen, ich würde vieles so wieder machen wie beim letzten Mal, allerdings würde ich den Text über die Schulereignisse mit den Schülern gleich zusammen lesen und besprechen und sie das nicht erst alleine machen lassen. Dadurch hätte ich viel Zeit gespart und wäre noch zur Reflexion gekommen. Vieles fand ich das ja auch gut, weil es an der Stelle auch super gelaufen ist in der Stunde, nur erwähnenswert fand ich es in dem Moment nicht, als die Fachleiterin nach den positiven Sachen in der Stunde fragte. Ich glaube, ich muss noch üben, alles zu erwähnen, was halbwegs gut gelaufen ist, um mein Licht nicht zu sehr unter den Scheffel zu stellen :) Aber klar hast du Recht, Hauptsache die Fachleiterin ist zufrieden, mehr will man ja gar nicht 😄